

## **AGS-Seminar „Gartendenkmalpflege“**

**16. und 17. September 2013 in Homburg/Saar  
(15.09.2013 – Möglichkeit zu einer unabhängigen Vortagestour)**

**Ort:** Schlossberg-Hotel  
Schlossberg-Höhenstraße  
66424 Homburg Saar  
Telefon: 06841/666-0  
Fax: 06841/62 0 18  
[schlossberghotelhomburg.de](http://schlossberghotelhomburg.de)

### **1. Tag Montag, 16. September 2013**

<b>09.30 – 9.15</b>	Dipl.-Ing. Peter Jordan (AGS - Aschaffenburg)	<b>Begrüßung / Einführung</b>
<b>09.15 – 10.30</b>	Dipl.-Ing. (FH) Jutta Curtius (AGS - Nettetal)	<b>Friedenspark in Köln: Denkmalpflegerische Bedeutung und Denkmal-Wirklichkeit</b>
<b>10.30 – 11.00</b>	Kaffeepause	
<b>11.00 – 13.30</b>	Dipl.-Ing. Peter Jordan (AGS - Aschaffenburg)	<b>Prinzipien der Gartendenkmalpflege im Vergleich zur allgemeinen Denkmalpflege</b>
<b>13.30 – 14.30</b>	Mittagspause	
<b>14.30 – 16.00</b>	Dipl.-Ing. Peter Jordan (AGS – Aschaffenburg)	<b>Ausführliche Information über den Karlsberg</b>
<b>16.00 – 16.30</b>	Kaffeepause	
<b>16.30 – ca. 18.00</b>	Dipl.-Ing. Peter Jordan (AGS – Aschaffenburg)	<b>Fortsetzung</b>

**20.00 Uhr** Treff im Restaurant „Vauban“  
- Gedanken und Erfahrungsaustausch –

Änderungen vorbehalten

Bankverbindung: Städtische Sparkasse Offenbach -Bankleitzahl 505 500 20-Konto-Nr. 6051359

**AGS-Seminar  
„Gartendenkmalpflege“**

**16. und 17. September 2013 in Homburg/Saar**

Ort: Schlossberg-Hotel  
Schlossberg-Höhenstraße  
66424 Homburg Saar  
Telefon: 06841/666-0  
Fax: 06841/62 0 18  
[schlossberghotelhomburg.de](http://schlossberghotelhomburg.de)

**2. Tag**

**Dienstag, 17. September 2013**

<b>09.30 – ca. 18.00/19.00</b>	Dipl.-Ing. Peter Jordan (AGS – Aschaffenburg)	<p><b>Exkursion Besichtigung des Karlsberg-Parkes.</b></p> <p><u>Verlauf:</u> Treff im Hotel. Mit den PKW's Fahrt zum Parkplatz an der Straße Homburg-Käshofen. Hier bilden sich Fahrgemeinschaften. Weiterfahrt zum Karlsberger Hof. Eröffnungsgespräch in den Räumen des Karlsberger Hofes mit Besichtigung des Gelände-Modells des Schloss-Anteils der Gesamtanlage.</p> <p>Danach Fußweg über den Karlsberg-Weiher mit Weinberg und Felsenweg zur Orangerie und zum Schloss.</p> <p>Ab hier Fußweg entlang der „Äppel-Allee“ zum „Hochpunkt“ als Beginn des Systems der Achsen-Schneisen. Evtl. seidl. Stichweg zu den „Herzog-Kastanien“ und zur „Vogeltränke“.</p> <p>Weiter zur „Schanz“ und zum „Tschifflicker Pavillon. (Hier profitieren die Teilnehmer der Vortages-Besichtigung Fasanerie „Tschifflick“ in Zweibrücken.) Besichtigung des „Entenfußes“ als Bestandteile des Achsen-Systems.</p> <p>Begehen von „Vorspeicher“ und „Hauptspeicher“ der „Kaskade“ (zur Zeit im Bau, Grundlage: Gartenarchäologie).</p> <p>Begehen der „Kaskade“ bis zum „Tosbecken“ mit der zentralen Fontaine als Schnittpunkt diverser Achsen</p>
------------------------------------	--	--

		<p>(zur Zeit im Bau. Problem: Verbergen und zugleich Sichtbar-machen von Denkmalbauten). Erkennen der Achse Tosbecken-Schanz / Achse Tosbecken-Bärenzwinger.</p> <p>Weiter entlang der „Schwanenweiher“ zum „Tumulus“; von dort zum Standort der „Chinoise“. Erkennen der Achse von der Chinoise zum Tschifflicker Pavillon.</p> <p>Zurück zum „Tumulus“. Erkennen der Achse von Tumulus über die Weiher-Insel zum Tosbecken.</p> <p>Weiter vom Tumulus zum „Bärenzwinger“ (Weg derzeit im Bau). Besichtigen des Bärenzwinger-Rondells.</p> <p>Weiter entlang der Karlsberg-Hauptachse durch die „Herzogsterrassen“ (derzeit Sanierung im Bau) zur „Eremitage“ (ohne Zugangsweg auf einem Hügelkopf, Sanierung beendet).</p> <p>Von hier Abgang durch einen tiefen Geländeeinschnitt ins Lambsbachtal, entlang des Lambsbaches zum Parkplatz (hier parkt die 1. Hälfte der PKW's). Weiter mit Fahrgemeinschaften zurück zum Karlsberger Hof.</p>
--	--	--

Voraussichtliches Ende der Exkursion gegen 18.00-19.00 Uhr

Durch die Informationen des Vortages lässt sich das Konstruktions-Prinzip des Parks erkennen. Während der Exkursion erfolgen Erläuterungen zu den einzelnen Punkten des Schneisen-Systems. Jeder Teilnehmer erhält einen Lageplan zum Verlauf der Tour.

Am zweiten Tag gibt es keine Einkehrmöglichkeit zur Mittagspause. Es werden Lunchpakete zur Verfügung gestellt. Je nach Bedarf ist für weitere Verpflegung selbst zu sorgen.

Es gibt zwei Audio-Dateien für Jedermann:

<http://hoerpfad.schloss-karlsberg.de/index.asp?auswahl=5>

**Hinweis: Bitte wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und eine Tasche für Lunchpaket und Getränke mitbringen, ggf. einen Fotoapparat.**

AGS-Ulrich Stenger • Postfach 130128 • 63032 Offenbach /Main

13. September 2013  
USt/sr

**Beiblatt zur Vortour am 15.09.2013**

**Seminar „Gartendenkmalpflege“ (15./16.+17.09.2013 in Homburg/Saar**

Verlauf der Vortour:

Fasanerie „Tschifflick“ in Zweibrücken – Eine Anlage für den polnischen König Stanislaus Leszczyński, der im Exil in der Türkei lebte.

Einige Jahre vor Beginn der Bauarbeiten auf dem Karlsberg, wurde die Fasanerie umgebaut. Ein damals errichteter Pavillon wurde dann in die Karlslust auf dem Karlsberg transportiert und bildet hier den Ausgangspunkt für das Achsensystem.

Treffpunkt: Um 14.00 Uhr auf der Gartenseite des Romantik Hotels Landschloss Fasanerie in Zweibrücken.

Dauer: ca. 2-3 Stunden. Fahrt bis Hotel Homburg etwa 30 Minuten.  
Anschrift: Fasanerie 1, 66482 Zweibrücken

## Anmeldung

an:

AGS- Geschäftsstelle  
Ulrich Stenger  
Hanauer Straße 409

63075 Offenbach am Main

Firma, Behörde: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. oder Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Name des Teilnehmers:  
(bitte mit Titel) \_\_\_\_\_

### **AGS-Seminar „Gartendenkmalpflege“**

**16. und 17. September 2013 in Homburg/Saar  
(15.09.2013 – Möglichkeit zu einer unabhängigen Vortagestour)**

**Hiermit melde ich mich verbindlich zu o. a. Seminar an:**

<b>Teilnahmegebühr</b>	<b>€380,00</b>
<b>für AGS-Mitglieder</b>	<b>€280,00</b>

**Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift:** \_\_\_\_\_

**Ich habe zusätzliches Interesse an der Vortagestour am 15.09.2013**

**JA** \_\_\_\_\_

*Genauere Informationen und Abstimmungen folgen sodann über den Referenten.*

*(hier entstehen keine Zusatzkosten –*

*lediglich Verpflegung und Getränke sind selbst mitzubringen)*

**Ich bin auf das Seminar aufmerksam geworden, durch** \_\_\_\_\_

Eine Teilnahme kann nur garantiert werden, wenn ein Zahlungseingang vorhanden ist.

Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldung. Diese ist auf dem Anmeldevordruck oder formlos schriftlich vorzunehmen.

Stornierungen bis 21 Tage vor Seminarbeginn sind kostenfrei.

Bis zum 10. Tag vor Seminarbeginn 25% der Seminargebühr.

Bis zum 5. Tag vor Seminarbeginn 50% der Seminargebühr.

Bis zum 4. Tag vor Seminarbeginn die volle Seminargebühr.

Die AGS behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen, das von Ihr ausgeschriebene Seminar abzusagen. In diesem Fall werden eventuell bezahlte Seminargebühren ohne Abzug erstattet. Ein weiterer Anspruch ist ausgeschlossen.